

SCHOOL-SCOUT.DE



Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Einschulung - Mozarts 1. Schultag

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



inkl.CD

Einschulung

Mozarts 1. Schultag

von Lutz Schäfer



Einschulungsstück mit drei Liedern
(ca. 18 Min.)

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	1
Steckbrief: Ein kurzer Einblick in Mozarts kurzes, aber ereignis- und arbeitsreiches Leben (Info für die Lehrkraft)	2
Rollentexte: Einschulung – Mozarts 1. Schultag mögliche Zusatzszene: Verabschiedung von KollegInnen/Hausmeister...	3-5
Rollen	6
Requisiten	6
Aufführungstipps und Fotos	7
Liedtexte und Noten	8-12
1. Der Wolfgang Amadeus	
2. 1-2-3-4- Zähl' die Viertel	
3. Wolfgang wir hören dir zu	
Kopiervorlagen Antwortkarten (für den „Hausmeister“)	12
Trackliste CD	13
CD	13
Kopiervorlage Note	13



1. Auflage 2015

© by Lutz Schäfer, Bad Essen

Alle Rechte vorbehalten!

Alle Lieder sind geschrieben, arrangiert und produziert von Lutz Schäfer

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt.

Texte: Thekla und Lutz Schäfer

Lektorat, Beratung: Anna Winkler

Layout: Anna Winkler, Sophia Kränke

Notensatz: Andreas Gerdwiler

Illustrationen: Isabel Chiara Schäfer

Fotos: Christa Bechtel

Druck: Khk Kränke, Bad Essen

Kontakt: www.musicals4kids.de

ISBN: 978-3-00-048882-5

Vorwort

„Es war nicht nur ein vorübergehendes Fieber. Die 25 Vorschüler wurden zu treuen Fans. [...] Frau Blockhaus hat aus unseren kleinen Musikern und Schauspielern ganz begeisterte Kulturfans gemacht.“ So war der Kommentar zu einer Mozart-Musical-Aufführung im Jahrbuch der Deutschen Schule Colegio Aléman Juan Hoffmann in Malaga für das Jahr 2013.¹

Dieses Musical erzählt die Geschichte einer fiktiven Einschulung Mozarts in eine heutige Grundschule und vermittelt so, mit Spaß und Musik, einen Eindruck des kleinen Wunderkindes aus dem Spätbarock. Es zeigt den heutigen Kindern, was ein so kleiner Junge bereits konnte, aber auch dass er eben dies war - ein kleiner Junge. Vielleicht weckt das bei dem einen oder anderen das Interesse an einer fernen Zeit und an einer Form von Musik, die so im Alltag nicht mehr so oft auftaucht.

Die Musik dieses Musicals ist stark von Mozarts Werken inspiriert und man hört häufig Themen aus diesen heraus. Dabei wird sich bei den Erwachsenen des Öfteren ein Déjà-vu bzw. ein Déjà-écouté einstellen. Erfahrungsgemäß führt die Eingängigkeit der Melodien dazu, dass die Kinder bereits nach mehrmaligem Hören der Lieder in der Lage sind, die auf der beiliegenden CD vorliegen, nachzusingen. Also müssen sie das Notenlesen nicht beherrschen, um Freude an der Aufführung zu haben. Die Lieder sind hier als reiner Text, aber auch mit Noten abgedruckt.

Auch sind die Texte der einzelnen Rollen so gehalten, dass sie auch von den meist doch recht viel beschäftigten Kindern noch zu bewältigen sind. Ferner bieten nachfolgend Fotos und Illustrationen einen visuellen Eindruck, wie unser Stück auf der Bühne wirkt. Natürlich finden Sie auch eine detaillierte Aufstellung darüber, was an Requisite anzuschaffen oder anzufertigen ist. Kopiervorlagen für die Plakate sollen Ihnen bei einer unkomplizierten Umsetzung helfen.

Das hier vorliegende Stück macht Ihre nächste Einschulungsfeier hoffentlich zu einem unvergesslichen Erlebnis für die kleinen Schauspieler und Sänger und zu einem warmen, herzlichen Willkommen für die neuen Schüler Ihrer Schule.

Viel Erfolg und Vergnügen bei der Umsetzung wünscht Ihnen



Lutz Schäfer



¹ http://dsmalaga.com/fileadmin/user_upload/11_Downloads/04_Jahrbücher/DSMalaga_Jahrbuch2013.pdf

Steckbrief

Ein kurzer Einblick in Mozarts kurzes, aber ereignis- und arbeitsreiches Leben

- 1719** Der Vater Mozarts, Leopold Mozart, kommt in Augsburg zur Welt.
- 1720** Die Mutter Mozarts, Anna Maria Pertl, kommt in St. Gilgen zur Welt.
- 1747** Hochzeit der Eltern Mozarts, nachdem sie bereits acht Jahre in Salzburg gemeinsam gelebt haben.
- 1751** Geburt ihrer Tochter Maria Anna Walburga Ignatia Mozart, die später nur noch Nannerl genannt wird.
- 1756** Geburt Wolfgang Amadeus Mozarts am 27. Januar, der mit vollem Namen Johannes Chrysostomus Wolfgang Gottlieb Mozart heißt.
- 1759-1761** Wolfgang versucht sich am Klavier und ist bereits mit fünf Jahren in der Lage, kleine Stücke zu komponieren.
- 1762** Mozart besucht mit seinem Vater und Nannerl München und Wien.
- 1763** Es folgen Reisen durch Deutschland und Frankreich.
- 1764** Auf der Weiterreise nach London lernt Wolfgang Johann Christian Bach kennen, der ihn als Sohn Johann Sebastian Bachs mit der italienischen Oper und der Sinfonie vertraut macht.
- 1767** Während er sich von den Blattern, heute als Pocken bekannt, erholt, komponiert er „Bastien und Bastienne“.
- 1769-1770** Ernennung Wolfgangs zum unbesoldeten Konzertmeister.
- 1771** Wolfgang reist zum zweiten Mal nach Italien.
- 1772** Zunächst stellt Fürsterzbischof Hieronymus Graf Colloredo ihn als besoldeten Geiger ein, wo er die Katate „Il sogno di Scipione“ verfasst. Anschließend wird er Konzertmeister der Hofkapelle und reist zum dritten und letzten Mal nach Italien.
- 1774** Seine Opera buffa „La finta giardiniera“ wird uraufgeführt.
- 1775** Misserfolg seines Drama per musica „Il re pastore“. Außerdem scheidet er aus der Salzburger Hofkapelle aus.
- 1776** Seine Zeit ohne Anstellung nutzt er zum Komponieren verschiedener Klavierkonzerte, Serenaden und Messen.
- 1777** Auf der Suche nach einer neuen Beschäftigung reist Wolfgang mit seiner Mutter nach München und Augsburg, wo er den Klavierbauer Johann Andreas Stein kennenlernt. Außerdem lernt er dort auch seine spätere Ehefrau Constanze Weber, die Schwester seiner ersten, jedoch unerwiderten Liebe Aloysia Weber, kennen. Sein Vater ist mit seiner Wahl allerdings gar nicht einverstanden.
- 1778** Am 3. Juli stirbt seine Mutter auf einer Reise nach Paris.
- 1779** Nach seiner Rückkehr nach Salzburg ernannt man Mozart zum Hof- und Domorganisten.
- 1781** Nach seinem Umzug nach Wien eskaliert ein ohnehin bereits bestehender Konflikt mit dem Salzburger Erzbischof, sodass er von nun an von seinen Einnahmen als freier Künstler leben muss.
- 1782** „Die Entführung aus dem Serail“ wird uraufgeführt und er heiratet trotz Leopolds Missfallen Constanze Weber.
- 1785** Er schließt Freundschaft mit Joseph Haydn und widmet ihm daraufhin sechs Quartette für Streicher.
- 1786** Die Oper „Die Hochzeit des Figaro“ wird uraufgeführt.
- 1787** Uraufführung der „Kleinen Nachtmusik“ und der Oper „Don Giovanni“. Sein Vater verstirbt in Salzburg.
- 1788** Obwohl er in nur zehn Wochen seine letzten drei Sinfonien komponiert, verschlechtert sich seine finanzielle Situation immer weiter.
- 1789** Die Oper „Cosi fan tutte“ wird uraufgeführt.
- 1791** Schikaneder erteilt ihm den Auftrag für die Oper „Die Zauberflöte“, die ihn weltberühmt machen soll. Am 5. Dezember verstirbt er schließlich nach kurzer, schwerer Krankheit im Alter von nur 35 Jahren.



SCHOOL-SCOUT.DE



Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Einschulung - Mozarts 1. Schultag

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

